



Das Institute for Advanced Sustainability Studies e.V. (IASS) in Potsdam ist eine von den Forschungsministerien des Bundes und des Landes Brandenburg geförderte Einrichtung. Das IASS forscht mit dem Ziel, gesellschaftliche Wandlungsprozesse hin zur Nachhaltigkeit zu verstehen, zu befördern und zu gestalten. Problemverständnisse und Lösungsoptionen entwickelt das IASS in Kooperationen zwischen Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Der Forschungsansatz ist transformativ, transdisziplinär und ko-kreativ. Weitere Informationen unter <https://www.iass-potsdam.de/de>.

Das IASS sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Elternzeitvertretung am Dienst- und Arbeitsort Potsdam als

Projektassistenz (w/m/d) im Projekt Stärkung der Regionalen Governance für die Hohe See

Kennziffer: „IKI-ROG-2020-01“

Der/die erfolgreiche Bewerber*in arbeitet im Projektteam „**STRONG High Seas - Stärkung der Regionalen Governance für die Hohe See**“ unter der Leitung des IASS Projektleiters Ocean Governance und den Co-Leads, STRONG High Seas. Dieses internationale Projekt arbeitet mit mehreren Durchführungspartnern in zwei Meeresregionen (Südost-Pazifik und Südost-Atlantik), um regionale Organisationen bei der Entwicklung spezifischer Aktivitäten und Maßnahmen in Meeresgebieten außerhalb der nationalen Zuständigkeit (ABNJ) zu unterstützen, den Austausch von beispielhaften regionalen Meeres-Governance-Erfahrungen zu stärken und zu den Verhandlungen eines neuen rechtsverbindlichen Abkommens zum Schutz und zur nachhaltigen Nutzung von Meeresbiodiversität in ABNJ unter dem Seerechtübereinkommen beizutragen.

Das Projekt wird unter dem Dach der *Partnership for Regional Ocean Governance (PROG)* umgesetzt. Die PROG wurde von dem *United Nations Environment Programme (UNEP)*, dem *Institute for Sustainable Development and International Relations (IDDRI)* und dem *IASS* initiiert. Die von der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie unterstützte PROG trägt dazu bei, strukturelle Hürden für ein integriertes Management von Meeresgebieten und ihrer Ressourcen abzubauen.

Aufgabengebiet:

- Projektabrechnungen, Haushaltsplanung und Controlling;
- Verwendungsnachweisprüfung aller Projektpartner;
- Inhaltliche und logistische Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung, Evaluation und Abrechnung von transdisziplinären Arbeits- und Forschungsprozessen und Workshops in Abstimmung mit der Eventabteilung
- Unterstützung bei Vergabeverfahren und Rahmenverträgen;
- Koordination und Abrechnung von Dienstreisen und externen Dienstleistern;
- Erstellen von Entscheidungsvorlagen;
- Kommunikation mit Forschungspartnern und anderen nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen und –organisationen, insbesondere in den Projektregionen;
- Korrekturlesen und Unterstützung bei Übersetzungen Deutsch/Englisch;
- Unterstützung bei Kommunikation und Outreach;
- Recherche, Analyse, Auswertung und Aufbereitung von Informationen zu ausgewählten aktuellen Themenstellungen, z.B. als Vorbereitung von Veranstaltungen, Stellungnahmen, Präsentationen und Publikationen



Einstellungsvoraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Fachhochschulausbildung bzw. abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung
- Berufserfahrung im Bereich Forschungsförderung und Drittmittelverwaltung wünschenswert

Anforderungen:

- Sehr gute Kenntnisse im administrativen und finanziellen Projektmanagement.
- Kenntnisse des Deutschen Zuwendungsrechts, Erfahrung mit Vorhaben im Rahmen der Internationalen Klimaschutzinitiative (IKI) des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) sind von Vorteil;
- Deutschkenntnisse auf muttersprachlichem Niveau, sowie verhandlungssichere mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit im Englischen sind Voraussetzung; Französisch- und Spanischkenntnisse sind wünschenswert;
- Umfassende Kenntnisse im Umgang mit MS Office, von Vorteil sind Kenntnisse in der Arbeit mit Content Management Systemen CMS (Wordpress)
- Ein hohes Maß an Eigeninitiative, Kreativität sowie die Fähigkeit sowohl im Team wie selbstorganisiert zu arbeiten

Wir bieten Ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem interdisziplinären Team, die Möglichkeit, zu aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen zu arbeiten, gute Kontakte zu nationalen wie internationalen Forschungseinrichtungen und Organisationen sowie ein attraktives, internationales Arbeitsumfeld mit gutem Arbeitsklima.

Es handelt sich um eine Elternzeitvertretung (100%, bedingt teilzeitfähig). Die Vergütung erfolgt nach E 9 TVöD (Bund) (Bewertungsvermutung). Die Position ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, wünschenswert ab dem 15. Mai 2020, zu besetzen und zunächst bis zum 30.06.2021 befristet. Der Dienstsitz ist Potsdam.

Das IASS strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt. Wir begrüßen Bewerbungen jedes Hintergrunds. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich mit einem einseitigen Motivationsschreiben, einem Anhang mit den üblichen Unterlagen sowie Kontaktdaten von zwei Referenzen. Ihre vollständige **Bewerbung** senden Sie bitte baldmöglichst, spätestens jedoch **bis zum 15.04.2020** unter Angabe der o.g. Kennziffer ausschließlich per E-Mail an Frau Stefanie Hansen: Stefanie.Hansen@iass-potsdam.de (zusammengefasst in *einer* PDF-Datei mit max. 5 MB). Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, wie Sie auf unsere Stellenanzeige aufmerksam geworden sind. Vorstellungsgespräche werden in der Woche vom 20. bis 24. April 2020 stattfinden.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen **Frau Stefanie Hansen** (Stefanie.Hansen@iass-potsdam.de, Tel.: +49 331 28822-312) gerne zur Verfügung.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten für den Zweck des Bewerbungsverfahrens ein. Nach max. sechs Monaten werden Ihre Daten gelöscht. Soweit wir aufgrund Ihres Bewerbungsprofils an einer hierüber hinaus dauernden Speicherung Ihrer Bewerbungsdaten interessiert sind, werden wir Sie hierüber informieren und Ihre Einwilligung einholen. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.iass-potsdam.de/sites/default/files/2019-10/DSGVO_Bewerbungsunterlagen.pdf



Bewerbungskosten sowie Reise- und Übernachtungskosten für Vorstellungsgespräche können nicht erstattet werden. Die Möglichkeit fernmündlicher Vorstellungsgespräche (z.B. Skype) besteht prinzipiell.